

Ausgabe
in deutscher Sprache

Mitteilungen und Bekanntmachungen

<u>Informationsnummer</u>	Inhalt	Seite
	<i>I Mitteilungen</i>	
	Kommission	
96/C 53/01	ECU.....	1
96/C 53/02	Durchschnittspreise und Repräsentativpreise für Tafelweinarten auf den verschiedenen Handelsplätzen	2
96/C 53/03	Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache Nr. IV/M.714 — Preussag/ELCO Looser) (*)	3
96/C 53/04	Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 92 und 93 des EG-Vertrags — Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden (*)	4
	<i>II Vorbereitende Rechtsakte</i>	
	
	<i>III Bekanntmachungen</i>	
	Kommission	
96/C 53/05	Lieferung von Aktendeckeln und Unterschriftenmappen — Vergebener Auftrag	10
96/C 53/06	Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten — Vergebener Auftrag	11

DE

1

(*) Text von Bedeutung für den EWR

(Fortsetzung umseitig)

<u>Informationsnummer</u>	Inhalt (Fortsetzung)	Seite
96/C 53/07	Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten — Vergebener Auftrag	11
96/C 53/08	Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten — Vergebener Auftrag	12
96/C 53/09	Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten — Vergebener Auftrag	13
96/C 53/10	Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten — Vergebener Auftrag	13
96/C 53/11	Projekt LIFE — Vorläufiger Aufruf zur Angebotsabgabe im Rahmen des Projekts LIFE-Natur 1996	14
96/C 53/12	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung — Bekanntmachung, veröffentlicht gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2137/85 des Rates vom 25. Juli 1985 — Gründung	15

I

(Mitteilungen)

KOMMISSION

ECU (*)

21. Februar 1996

(96/C 53/01)

Betrag in nationaler Währung für eine Einheit:

Belgischer und Luxemburgischer Franken	38,7842	Finnmark	5,85311
Dänische Krone	7,29160	Schwedische Krone	8,77519
Deutsche Mark	1,88533	Pfund Sterling	0,841519
Griechische Drachme	311,932	US-Dollar	1,29594
Spanische Peseta	158,895	Kanadischer Dollar	1,78749
Französischer Franken	6,49784	Japanischer Yen	136,812
Irishes Pfund	0,817318	Schweizer Franken	1,53828
Italienische Lira	2040,97	Norwegische Krone	8,24800
Holländischer Gulden	2,11121	Isländische Krone	85,3765
österreichischer Schilling	13,2613	Australischer Dollar	1,72447
Portugiesischer Escudo	196,672	Neuseelandischer Dollar	1,91792
		Südafrikanischer Rand	5,15460

Die Kommission verfügt jetzt über einen Fernschreiber mit Abrufmoglichkeit, der die Umrechnungskurse in den wichtigsten Währungen automatisch mitteilt. Die Kurse sind börsentäglich ab 15.30 Uhr bis 13 Uhr am folgenden Tag abrufbar.

Dabei ist in folgender Weise zu verfahren:

- Fernschreib-Nr. 23789 in Brüssel wählen;
- eigene Fernschreib-Nummer angeben;
- den Code „cccc“ eingeben, der den Abruf der Umrechnungskurse des Ecu auslöst;
- den Ablauf der Übertragung nicht unterbrechen; das Ende der Mitteilung wird automatisch durch den Code „ffff“ angezeigt.

Vermerk: Außerdem verfügt die Kommission über einen Fernschreiber mit Abrufmoglichkeit (unter Nr. 21791) und einen Fernkopierer mit Abrufmoglichkeit (unter Nr. 296 10 97), über die die jeweils relevanten Daten zur Berechnung der im Rahmen der gemeinsamen Agrarpolitik anwendbaren Umrechnungskurse täglich abgefragt werden können.

(¹) Verordnung (EWG) Nr. 3180/78 des Rates vom 18. Dezember 1978 (ABl. Nr. L 379 vom 30. 12. 1978, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1971/89 (ABl. Nr. L 189 vom 4. 7. 1989, S. 1).

Beschluß 80/1184/EWG des Rates vom 18. Dezember 1980 (Abkommen von Lome) (ABl. Nr. L 349 vom 23. 12. 1980, S. 34).

Entscheidung Nr. 3334/80/EGKS der Kommission vom 19. Dezember 1980 (ABl. Nr. L 349 vom 23. 12. 1980, S. 27).

Haushaltsordnung vom 16. Dezember 1980 betreffend den allgemeinen Haushalt der Europäischen Gemeinschaften (ABl. Nr. L 345 vom 20. 12. 1980, S. 23).

Verordnung (EWG) Nr. 3308/80 des Rates vom 16. Dezember 1980 (ABl. Nr. L 345 vom 20. 12. 1980, S. 1).

Entscheidung des Rates der Gouverneure der Europäischen Investitionsbank vom 13. Mai 1981 (ABl. Nr. L 311 vom 30. 10. 1981, S. 1).

Durchschnittspreise und Repräsentativpreise für Tafelweinarten auf den verschiedenen Handelsplätzen

(96/C 53/02)

(festgesetzt am 20. Februar 1996 in Anwendung von Artikel 30 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 822/87)

Handelsplätze	ECU je % Vol/hl	% vom OP ^o	Handelsplätze	ECU je % Vol/hl	% vom OP ^o
<i>R I Orientierungspreis*</i>	3,828		<i>A I Orientierungspreis*</i>	3,828	
Heraklion	keine Notierungen		Athen	keine Notierungen	
Patras	keine Notierungen		Heraklion	keine Notierungen	
Requena	keine Notierungen		Patras	keine Notierungen	
Reus	keine Notierungen		Alcázar de San Juan	keine Notierungen	
Villafranca del Bierzo	keine Notierungen		Almendralejo	keine Notierungen ⁽¹⁾	
Bastia	keine Notierungen		Medina del Campo	keine Notierungen	
Béziers	4,246	111 %	Ribadavia	keine Notierungen	
Montpellier	4,266	111 %	Villafranca del Penedés	keine Notierungen	
Narbonne	4,281	112 %	Villar del Arzobispo	keine Notierungen ⁽¹⁾	
Nîmes	4,236	111 %	Villarrobledo	keine Notierungen ⁽¹⁾	
Perpignan	keine Notierungen ⁽¹⁾		Bordeaux	keine Notierungen	
Asti	keine Notierungen		Nantes	keine Notierungen	
Firenze	keine Notierungen ⁽¹⁾		Bari	keine Notierungen	
Lecce	keine Notierungen		Cagliari	keine Notierungen	
Pescara	keine Notierungen		Chieti	keine Notierungen	
Reggio Emilia	5,843	153 %	Ravenna (Lugo, Faenza)	4,198	110 %
Treviso	4,889	128 %	Trapani (Alcamo)	keine Notierungen	
Verona (für die dort erzeugten Weine)	keine Notierungen		Treviso	keine Notierungen ⁽¹⁾	
Repräsentativpreis	4,285	112 %	Repräsentativpreis	4,198	110 %
<i>R II Orientierungspreis*</i>	3,828				
Heraklion	keine Notierungen			ECU/hl	
Patras	keine Notierungen		<i>A II Orientierungspreis*</i>	82,810	
Calatayud	keine Notierungen		Rheinpfalz (Oberhaardt)	68,200	82 %
Falset	keine Notierungen		Rheinhessen (Hügelland)	68,200	82 %
Jumilla	keine Notierungen ⁽¹⁾		Das Weinbaugebiet der luxemburgischen Mosel	keine Notierungen	
Navalcarnero	keine Notierungen ⁽¹⁾		Repräsentativpreis	68,200	82 %
Requena	keine Notierungen				
Toro	keine Notierungen		<i>A III Orientierungspreis*</i>	94,57	
Villena	keine Notierungen ⁽¹⁾		Mosel-Rheingau	keine Notierungen	
Bastia	keine Notierungen		Das Weinbaugebiet der luxemburgischen Mosel	keine Notierungen	
Brignoles	keine Notierungen		Repräsentativpreis	keine Notierungen	
Bari	4,055	106 %			
Barletta	4,055	106 %			
Cagliari	keine Notierungen				
Lecce	keine Notierungen				
Taranto	keine Notierungen				
Repräsentativpreis	4,055	106 %			
	ECU/hl				
<i>R III Orientierungspreis*</i>	62,15				
Rheinpfalz-Rheinhessen (Hügelland)	114,072	184 %			

⁽¹⁾ Gemäß Artikel 10 der Verordnung (EWG) Nr. 2682/77 nicht berücksichtigte Notierung.

* Ab 1. 2. 1995 anwendbar.

^o OP = Orientierungspreis.

Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses
(Sache Nr. IV/M.714 — Preussag/ELCO Looser)

(96/C 53/03)

(Text von Bedeutung für den EWR)

1. Am 13. Februar 1996 ist die Anmeldung eines Zusammenschlußvorhabens gemäß Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 des Rates⁽¹⁾ bei der Kommission eingegangen. Danach ist folgendes beabsichtigt: Das Unternehmen Preussag AG, Hannover (D), erwirbt im Sinne von Artikel 3 Absatz 1 Buchstabe b) der genannten Verordnung die Kontrolle über das Unternehmen ELCO Looser AG, Zürich (CH), durch ein öffentliches Übernahmeangebot vom 8. Februar 1996.
2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:
 - Preussag: Stahl- und NE-Metallerzeugung, Energie und Rohstoffe, Handel und Verkehr, Anlagen- und Schiffbau, Informationstechnik, Heizungs- und Klimatechnik;
 - ELCO: Heizungsanlagen (Brenner und Heizkessel), Farben und Lacke.
3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, daß der angemeldete Zusammenschluß unter die Verordnung (EWG) Nr. 4064/89 fällt. Ihre endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich allerdings vor.
4. Alle interessierten Unternehmen oder Personen können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens zehn Tage nach dem Datum dieser Veröffentlichung eingehen. Sie können der Kommission durch Telefax (Fax-Nr. 32-2 296 43 01/296 72 44) oder auf dem Postweg, unter Angabe des Aktenzeichens IV/M.714 — Preussag/ELCO Looser, an folgende Anschrift übermittelt werden:

Kommission der Europäischen Gemeinschaften,
Generaldirektion Wettbewerb (GD IV),
Direktion B — Task Force Fusionskontrolle,
Avenue de Cortenberg/Kortenberglaan 150,
B-1049 Brüssel.

⁽¹⁾ ABl. Nr. L 395 vom 30. 12. 1989; Berichtigung: ABl. Nr. L 257 vom 21. 9. 1990, S. 13.

Genehmigung staatlicher Beihilfen gemäß den Artikeln 92 und 93 des EG-Vertrags

Vorhaben, gegen die von der Kommission keine Einwände erhoben werden

(96/C 53/04)

(Text von Bedeutung für den EWR)

Datum der Annahme: 7. 6. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland (Mecklenburg-Vorpommern)

Beihilfe Nr.: NN 68/95

Titel: Maßnahmen zugunsten der Forellenzucht

Zielsetzung: Finanzierung von Maßnahmen zur Desinfizierung und Wiederauffüllung des Forellenzuchtbetriebs

Rechtsgrundlage:

- Entscheidung über die Gewährung einer Beihilfe an das Forellenzuchtunternehmen Kurse und Sohn Gebrüder, 17255 Neucanow
- Kombinierte Vorschriften von Artikel 264 des Strafgesetzbuches und Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 1976 über Subventionen (BGBl. 1, Seite 2037)

Haushaltsmittel: 73 500 DM (\pm 36 750 ECU)

Beihilfeintensität: 50 %

Dauer: 1995

Datum der Annahme: 5. 7. 1995

Mitgliedstaat: Luxemburg

Beihilfe Nr.: N 60/95

Titel: FuE-Programm 1994 — ProfilARBED

Zielsetzung: FuE

Rechtsgrundlage: Loi du 27 juillet 1993 du grand-duché de Luxembourg

Haushaltsmittel: Kapitalzuschuß von 77 Mio. lfrs

Beihilfeintensität: 20 %

Dauer: 1 Jahr

Datum der Annahme: 5. 7. 1995

Mitgliedstaat: Belgien (Flandern)

Beihilfe Nr.: N 285/95, N 297/95

Titel: Umweltschutzbeihilfen für zwei Montanunternehmen

Zielsetzung: Investition zur Anpassung der Anlagen von ALZ und SIDMAR an die neuen Umweltschutznormen

Rechtsgrundlage:

- Vlare II
- Wet van 30 december 1970 betreffende de economische expansie

Haushaltsmittel:

- ALZ: 53 124 000 bfrs
- SIDMAR: 46 080 000 bfrs

Beihilfeintensität:

- ALZ: 7,60 %
- SIDMAR: 7,22 %

Dauer: 3 Jahre

Datum der Annahme: 26. 9. 1995

Mitgliedstaat: Dänemark

Beihilfe Nr.: N 526/95

Titel: Gesetz Nr. 401 vom 14. Juni 1995 zur Änderung des Gesetzes betreffend die Fischereibank des Königreichs Dänemark

Zielsetzung: Änderung des Gesetzes Nr. 956 vom 14. Dezember 1992 betreffend die Fischereibank des Königreichs Dänemark

Rechtsgrundlage: Forslag til lov om ændring af lov om Kongeriget Danmarks Fiskeribank

Datum der Annahme: 4. 10. 1995

Mitgliedstaat: Schweden

Beihilfe Nr.: N 370/95

Titel: Staatliche Bürgschaft für den Schiffbau

Zielsetzung: Bürgschaften der öffentlichen Hand für die Schiffbaufinanzierung

Beihilfeintensität: Die Regelung enthält keine Beihilfeelemente

Dauer: Bis Ende 1995

Datum der Annahme: 13. 10. 1995

Mitgliedstaat: Frankreich (Kanton Graulhet, Département Tarn)

Beihilfe Nr.: N 763/95

Titel: Ausweitung der Fördergebiete von SOFIREM und FIBM

Zielsetzung: Reindustrialisierungsmaßnahmen

Rechtsgrundlage: Décision de la Commission du 31 mai 1989, relative aux sociétés de conversion des Charbonnages de France

Haushaltsmittel: Haushaltsmittel von SOFIREM

Beihilfeintensität: Rund 1 % NSÄ für Darlehen. Die anderen Beihilfen sind nicht meßbar, ihre Gesamtintensität aber gering

Dauer: Auf 5 Jahre befristet

Datum der Annahme: 18. 10. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland

Beihilfe Nr.: N 688/95

Titel: Entwicklungshilfe nach Artikel 4 Absatz 7 der Siebten Richtlinie über Beihilfen für den Schiffbau

Zielsetzung: Entwicklungshilfe zugunsten Chinas

Haushaltsmittel:

— Kreditfazilitäten bis 90 % des Auftragswerts mit einer Laufzeit von zwölf Jahren, einer tilgungsfreien Zeit von einem Jahr und einem jährlichen Zinssatz von 3,25 %

— OECD-Beihilfeelement: 30,03 %

Datum der Annahme: 18. 10. 1995

Mitgliedstaat: Spanien (Asturien)

Beihilfe Nr.: NN 119/95

Titel: Beihilfen zum Bau von Fischereifahrzeugen

Zielsetzung: Gewährung von Beihilfen zum Bau von Fischereifahrzeugen

Rechtsgrundlage: Resolución por la que aprueban las bases reguladoras que regirán la concesión de ayudas para el fomento de la construcción de nuevas embarcaciones en el Principado de Asturias de acuerdo con lo dispuesto en el Reglamento (CE) n° 3699/93 del Consejo

Beihilfeintensität: Nach den Beteiligungssätzen im Anhang IV zur Verordnung (EG) Nr. 3699/93 des Rates

Dauer: 6 Jahre (1994—1999)

Datum der Annahme: 6. 11. 1995

Mitgliedstaat: Vereinigtes Königreich

Beihilfe Nr.: N 839/95

Titel: Ausfuhrblatt-Regelung

Zielsetzung: Ausbau von KMU

Haushaltsmittel: 1996/1997: 1,7 Mio. £ Stg (2,0 Mio. ECU)

Beihilfeintensität: Höchstens 1 000 £ Stg (1 200 ECU) pro Unternehmen

Dauer: Unbefristet

Bedingungen: Jahresbericht

Datum der Annahme: 14. 11. 1995

Mitgliedstaat: Italien

Beihilfe Nr.: N 546/95

Titel: Management Buy-Out der Werft Luigi Orlando, Livorno

Zielsetzung: Umwandlung von Entlassungsabfindungen in Anteile einer Arbeitergenossenschaft

Rechtsgrundlage: Legge Marcora

Beihilfeintensität: Das Vorhaben enthält keine Beihilfelemente

Datum der Annahme: 14. 11. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland (Mecklenburg-Vorpommern)

Beihilfe Nr.: N 801/95

Titel:

— Beihilfe für den Schiffbau in Mecklenburg-Vorpommern

— Privatisierung der Volkswerft

— Dritte Tranche der Investitionsbeihilfe

Zielsetzung: Beihilfe zur Umstrukturierung der Volkswerft

Haushaltsmittel: Investitionsbeihilfe von 398,7 Mio. DM (hiervon wurden 153,5 Mio. DM bereits genehmigt)

Beihilfeintensität: 156,1 Mio. DM

Datum der Annahme: 16. 11. 1995

Mitgliedstaat: Spanien (Katalonien)

Beihilfe Nr.: N 640/95

Titel: Cirit-Cidem-Beihilfen zugunsten von Unternehmen zur Durchführung von I+D-Vorhaben unter Einbeziehung von Hochschulabsolventen — Katalonien

Zielsetzung: Unterstützung der Forschungstätigkeit von in Katalonien niedergelassenen Unternehmen

Rechtsgrundlage: Resolución de 1995 por la que se abre la convocatoria para la concesión de ayudas Cirit-Cidem

Haushaltsmittel: 250 Mio. Pta (1,5 Mio. ECU) (1995 bis 1997)

Beihilfeintensität: Beihilfehöchstbetrag 50 000 ECU pro Unternehmen

Dauer: 2 Jahre

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Belgien (Region Wallonien — Ziel 5b)

Beihilfe Nr.: N 361/94

Titel:

- Ausbau der Maßnahme „AIDE“ (Action—Investissement—Développement—Emploi) des operationellen Programms Ziel 5b Belgien
- Beihilfe für beschäftigungsfördernde Investitionen

Zielsetzung: Beihilfe für beschäftigungsfördernde Investitionen zugunsten von Unternehmen in einigen für Regionalbeihilfen in Frage kommenden Gebieten

Rechtsgrundlage: Loi du 30 décembre 1970 sur l'expansion économique et directives d'application

Haushaltsmittel: 300 Mio. bfrs (50 % EFRE und 50 % Region Wallonien)

Beihilfeintensität: 15 % NSÄ + 5 % NSÄ KMU

Dauer: 1994—1999

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Belgien (Region Wallonien — Ziel 2 (Maas-Vesdre-Becken))

Beihilfe Nr.: N 372/94

Titel:

- Ausbau der Maßnahmen „AIDE“ (Action—Investissement—Développement—Emploi) des operationellen Programms Ziel 2
- Beihilfe für beschäftigungsfördernde Investitionen

Zielsetzung: Beihilfe für beschäftigungsfördernde Investitionen zugunsten von Unternehmen in einigen für Regionalbeihilfen in Frage kommenden Gebieten

Rechtsgrundlage: Loi de 30 décembre 1970 sur l'expansion économique et directives d'application

Haushaltsmittel: 1,14 Mrd. bfrs (50 % EFRE und 50 % Region Wallonien)

Beihilfeintensität: 20 % NSÄ + 5 % NSÄ KMU

Dauer: 1994—1999

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Belgien (Maas-Vesdre-Becken)

Beihilfe Nr.: N 766/94

Titel: Maßnahme INVEST des Ziels 2: Dynamisierung und wirtschaftliche Diversifizierung im Maas-Vesdre-Becken

Zielsetzung: Regionalbeihilfe für die Unternehmen des früheren Stahlstandorts

Rechtsgrundlage: Loi du 30 décembre 1970 et arrêtés d'exécution

Haushaltsmittel:

- Meuse-invest: 200 Mio. bfrs (5,19 Mio. ECU) (davon 50 % EFRE)
- Fair: 120 Mio. bfrs (3,17 Mio. ECU) (davon 50 % EFRE)

Beihilfeintensität:

- 8 % NSÄ für mittel- und langfristige Darlehen
- 15,9 % NSÄ für Obligationsanleihen
- 19,5 % NSÄ für Beteiligungen

Dauer: 1994—1996

Bedingungen: Einhaltung der Bedingungen der Mitteilung vom September 1984 über Beteiligungen der öffentlichen Hand, insbesondere: Meldung der Anwendungsfälle betreffend Beteiligungen an größeren Unternehmen als KMU

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Frankreich

(Automatische Befreiung:

Gebiete ländlicher Erneuerung (ZRR)

Gebiete städtischer Erneuerung (ZRV)

Fakultative Befreiung:

Raumordnungsgebiete (ZAT)

Vorrangige ländliche Fördergebiete (TRDP))

Beihilfe Nr.: N 493/95 (Maßnahme 1) E 10/90

Titel: 5jährige Befreiung von der Gewerbesteuer

Zielsetzung: Regionalförderung, KMU

Rechtsgrundlage: Loi n° 95-115 du 4 février 1995 d'orientation pour l'aménagement et le développement du territoire (articles 44-2/49/50/52)

Haushaltsmittel: Noch keine Angaben

Beihilfeintensität: 5 % netto

Dauer: Unbefristet

Bedingungen:

- Jahresbericht
- Die französischen Behörden haben sich verpflichtet, die gesamte Regelung außerhalb der Raumordnungsgebiete auf KMU im Sinne des Gemeinschaftsrahmens (ABl. Nr. C 213 vom 19. 8. 1992) zu beschränken, außer wenn die „Deminimis“-Bedingungen erfüllt sind

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Frankreich

(Raumordnungsgebiete (ZAT))

Vorrangige ländliche Fördergebiete (TRDP))

Beihilfe Nr.: N 493/95 (Maßnahme 2)

Titel: Befreiung von den Arbeitgeberbeträgen vom 4. bis zum 50. Beschäftigten

Zielsetzung: Beschäftigung

Rechtsgrundlage: Loi n° 95-115 du 4 février 1995 d'orientation pour l'aménagement et le développement du territoire (articles 58)

Haushaltsmittel: 310 Mio. ffrs (47 Mio. ECU) jährlich

Beihilfeintensität:

- In den Raumordnungsprämiengebieten: durchschnittlich 30 000 ffrs (4 500 ECU) je geschaffenen Arbeitsplatz)
- Außerhalb dieser Gebiete: höchstens 23 000 ffrs (3 500 ECU) je geschaffenen Arbeitsplatz

Dauer: Unbefristet

Bedingungen:

- Jahresbericht
- Die französischen Behörden haben sich verpflichtet, die gesamte Regelung außerhalb der Raumordnungsgebiete auf KMU im Sinne des Gemeinschaftsrahmens (ABl. Nr. C 213 vom 19. 8. 1992) und auf 23 000 ffrs je geschaffenen Arbeitsplatz zu beschränken, außer wenn die „De-minimis“-Bedingungen erfüllt sind

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Frankreich

(Raumordnungsgebiete (ZAT))

Vorrangige ländliche Fördergebiete (TRDP))

Beihilfe Nr.: N 493/95 (Maßnahme 3)

Titel: Sonderabschreibung für gewerbliche Bauten

Zielsetzung: Regionalförderung, KMU

Rechtsgrundlage: Loi n° 95-115 du 4 février 1995 d'orientation pour l'aménagement et le développement du territoire (article 56)

Haushaltsmittel: Noch keine Angaben

Beihilfeintensität: Brutto-Subventionsäquivalent von 6,5 % der Investition

Dauer: Unbefristet

Bedingungen: Jahresbericht

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Frankreich (Vorrangige ländliche Fördergebiete (TRDP))

Beihilfe Nr.: N 493/95 (Maßnahme 4)

Titel: Erhöhung der Steuervergünstigung für Forschung

Zielsetzung: FuE

Rechtsgrundlage: Loi n° 95-115 du 4 février 1995 d'orientation pour l'aménagement et le développement du territoire (article 15)

Haushaltsmittel: Noch keine Angaben

Beihilfeintensität: 12,5 % der Ausgaben für Forschungspersonal

Dauer: Unbefristet

Bedingungen: Jahresbericht

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland

Beihilfe Nr.: N 536/95

Titel: Beihilferegelungen für den Schiffbau 1995

Zielsetzung: Anwendung von Beihilferegelungen im Jahr 1995:

- Bürgschaftsregelungen der Länder Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg und Niedersachsen
- Gemeinschaftsaufgabe
- Investitionszulagengesetz
- FuE-Programme des Bundes und der Länder Schleswig-Holstein und Niedersachsen
- Wettbewerbshilfe
- Werfthilfe

Beihilfeintensität: Unter 9 %

Dauer: 1995

Bedingungen: Die Gesamthöchstintensität einzelner Regelungen oder kumulierter Regelungen darf nicht überschritten werden

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Dänemark

Beihilfe Nr.: N 539/95

Titel: System zur Sammlung und Entsorgung von Gebrauchtbatterien mit gefährlichen Stoffen

Zielsetzung: Förderung der Sammlung und Entsorgung von Gebrauchtbatterien mit für die Umwelt gefährlichen Stoffen

Rechtsgrundlage: Lov nr. 414 af 14. juni 1995 (Lov om afgift af blyakkumulatorer og hermetisk forseglede nikkel-cadmium-akkumulatorer) og lov nr. 404 af 14. juni 1995 (Lov om godtgørelse i forbindelse med indsamling af blyakkumulatorer og hermetisk forseglede nikkel-cadmium-akkumulatorer)

Haushaltsmittel:

1. 40 Mio. dkr (5,5 Mio. ECU) jährlich (Kadmium)
2. 20 Mio. dkr (3 Mio. ECU) jährlich (Blei)

Dauer: Unbefristet

Vorschlag: Einstellung, da Artikel 92 Absatz 1 nicht anwendbar ist

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Belgien (Ittre/Tubize (Ziel 2))

Beihilfe Nr.: N 569/95

Titel: Durchführung der Maßnahme „Nivelinvest“ des Programms Resider: Startkapital für die im Entstehen befindlichen Unternehmen

Zielsetzung: Regionalbeihilfe zugunsten der Unternehmen in Ittre/Tubize

Rechtsgrundlage: Loi d'expansion économique du 30 décembre 1970 et directives d'application

Haushaltsmittel: 60 Mio. bfrs (zu gleichen Teilen zwischen dem EFRE und der Region Wallonien)

Beihilfeintensität: Höchstens 10 Mio. bfrs pro Unternehmen

Dauer: 1994—1997

Bedingungen: Regelmäßige Berichte

Datum der Annahme: 29. 11. 1995

Mitgliedstaat: Italien

Beihilfe Nr.: N 808/95, N 809/95, N 810/95

Titel: Zuschüsse und Zinszuschüsse für ITALTEL — Società Italiana Telecomunicazioni SpA

Zielsetzung: FuE-Aktivitäten für

— UT-B-ISDN-Projekt: Schmal- und Breitband-Vermittlungssysteme

— TAG-Projekt: Übertragungssysteme für Zugangs- und Zuschaltnetze

— REMAT-2-Projekt: Betriebs-, Instandhaltungs- und Verwaltungsnetz für die Telekommunikation

Rechtsgrundlage:

— Legge n. 46 del 1982, Fondi di ricerca applicata

— Legge n. 346 del 1988

Haushaltsmittel: 540,595 Mrd. Lit (253 Mio. ECU) (für alle drei Projekte)

Beihilfeintensität:

— UT-B-ISDN-Projekt: 24,99 % BSÄ

— TAG-Projekt: 16,56 % BSÄ

— REMAT-2-Projekt: 20,19 % BSÄ

Dauer: 1991—1996

Bedingungen: Gemäß Artikel 93 Absatz 3 EG-Vertrag Notifizierung möglicher künftiger Kumulierungen mit gemeinschaftlichen, nationalen oder regionalen Beihilfen für dieselben Forschungsprojekte

Datum der Annahme: 4. 12. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland (Sachsen)

Beihilfe Nr.: N 928/95

Titel: Förderung neuer bzw. neuartiger Produkte und Verfahren (einzelstaatliche Projektförderung) im Freistaat Sachsen

Zielsetzung: Entwicklung neuer Produkte und Produktionstechniken

Rechtsgrundlage:

— Verwaltungsvorschrift des sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit

— Verwaltungsvorschrift zu § 44 der vorläufigen SÄHO

Haushaltsmittel:

— 37 Mio. DM (18,5 Mio. ECU) 1995

— 38 Mio. DM (19 Mio. ECU) 1996

Beihilfeintensität:

— Angewandte Forschung und Entwicklung 35 % (40 % für KMU)

— Industrielle Grundlagenforschung 60 % (65 % für KMU)

— Hochschulen und andere Forschungseinrichtungen 100 %

Dauer: 2 Jahre (1995—1996)

Datum der Annahme: 4. 12. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland (Sachsen)

Beihilfe Nr.: N 929/95

Titel: Innovative technologieorientierte Verbundprojekte

Zielsetzung: Entwicklung neuer Produkte und Produktionstechniken

Rechtsgrundlage:

- Verwaltungsvorschrift des sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit
- Verwaltungsvorschrift zu § 44 der vorläufigen SÄHO

Haushaltsmittel: 33 Mio. DM (16,5 Mio. ECU) jährlich

Beihilfeintensität:

- Angewandte Forschung und Entwicklung 35 % (40 % für KMU)
- Industrielle Grundlagenforschung 60 % (65 % für KMU)
- Hochschulen und andere Forschungseinrichtungen 100 %

Dauer: 2 Jahre (1995—1996)

Datum der Annahme: 5. 12. 1995

Mitgliedstaat: Spanien (Murcia)

Beihilfe Nr.: N 421/95

Titel: Regionalentwicklungsprogramm

Zielsetzung: Förderung der Beschäftigung und Sozialwirtschaft

Rechtsgrundlage:

- Orden de la Consejería de Fomento y Trabajo
- Programas de fomento de la economía social y del desarrollo local

Haushaltsmittel: 3,25 Mio. ECU

Beihilfeintensität:

- Beschäftigungsprämien: 700 000 bis 850 000 Pta (4 312 bis 5 236 ECU)
- „Soft“-Beihilfen: 50 % bis 90 % für allgemeine Informationskampagnen
- Investitions- und andere Beihilfen: variabel, aber nicht höher als die für die Region zulässige Höchstgrenze (50 bis 60 % NSÄ plus 10 % brutto für KMU)

Dauer: 1995

Datum der Annahme: 7. 12. 1995

Mitgliedstaat: Deutschland (Mecklenburg-Vorpommern)

Beihilfe Nr.: N 53/95

Titel: Biodiesel in empfindlichen Gebieten

Zielsetzung: Untersuchung der Auswirkungen von Biodiesel auf die Umwelt

Rechtsgrundlage:

- (Entwurf) Zuwendungsbescheid
- Jährliches Haushaltsgesetz

Haushaltsmittel: 0,2 Mio. DM (0,82 Mio. ECU)

Beihilfeintensität: 55 % für ein Demonstrationsvorhaben in einem Fördergebiet

Dauer: 1995—1996

Bedingungen:

- Jahresbericht
- Mitteilung von Änderungen

Datum der Annahme: 22. 12. 1995

Mitgliedstaat: Spanien

Beihilfe Nr.: N 500/B/95

Titel: Beihilfen zur Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen für Erzeugnisse der Landwirtschaft und der Fischerei

Zielsetzung:

- Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen für Agrarerzeugnisse
- Fortsetzung der 1991 als vorrangig eingestuften Tätigkeiten im Jahr 1995

Rechtsgrundlage: Orden por la que se amplian para el año 1995 las actividades prioritarias definidas en el Real Decreto 1462/1986

Datum der Annahme: 9. 1. 1996

Mitgliedstaat: Portugal

Beihilfe Nr.: N 906/95

Titel: PEDIP-II-Maßnahme 4.8: Spezialisierung und Veränderung der Produktionsstrukturen

Zielsetzung: Verstärkung der Produktionsstrukturen

Rechtsgrundlage: PEDIP II

Haushaltsmittel: Keine Angabe

Beihilfeintensität:

- Intensität: 59,1 % netto (NSÄ)
- Betrag: 1 Mio. ECU

Dauer: Ab Genehmigung bis 31. 12. 1999

Bedingungen: Keine

III

(Bekanntmachungen)

KOMMISSION

Lieferung von Aktendeckeln und Unterschriftenmappen

Vergebener Auftrag

(96/C 53/05)

1. **Name und Anschrift der ausschreibenden Stelle:**
Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Personal und Verwaltung, Direktion Verwaltung, Referat IX.C.1. „Gebäudepolitik - Optionen und Verträge“, ORBN 01/71, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren; im Fall von Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung einer Ausschreibung, Begründung (Artikel 6 Absatz 3):**
Offenes Verfahren.
3. **Tag der Auftragsvergabe:** 22. 1. 1996.
4. **Kriterien für die Auftragsvergabe:** Den Zuschlag erhielt das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot für den jeweiligen Artikel nach den Kriterien des Preises und der Qualität.
5. **Anzahl der eingegangenen Angebote:** 10.
6. **Name und Anschrift der (des) Auftragnehmer(s):**
 - Egidius Janssen Belgium NV/SA, rue Oe/Oestraße 80, B-4700 Eupen (Lose 1B, 1C, 1E, 1F, 1J, 2A, 2B, 2C, 2D, 3A, 3B, 3C et 3D).
 - Esselte Dymo DDN.V., PO Box 85, Industrie Park Noord 30, B-9100 Sint-Niklaas (Lose 1A, 1G, 1H, 1I et 3E).
 - Farde SC, Quai du Roi Albert 16, B-4200 Liège (Lose 3F, 3G, 3H et 3I).
 - Rausch SPRL, rue Léopold De Swaef 24, B-1070 Bruxelles (Los 1D).
 - Atlanta Belgium BVBA, Oudestraat 118, B-2610 Wilrijk (Los 3J).
 - Samko NV, Spinnerijstraat 12, B-9240 Zele (Los 2E).
7. **Art und Menge der gelieferten Waren, gegebenenfalls nach Auftragnehmer. CPA-Referenznummer:** 21.21.14.

Lieferung von ungefähr 470 000 Aktendeckeln und Unterschriftenmappen pro Jahr, unterteilt in 3 Lose.
8. **Gezahlter Preis oder Preisspanne (Mindest-/Höchstpreis):** Für jeden Auftragnehmer vorgesehener jährlicher Betrag entsprechend der geschätzten Mengen für jedes Los bzw. jeden Artikel.
 - Egidius Janssen SA: 107 509,94 ECU.
 - Farde SC: 42 232,09 ECU.
 - Esselte Dymo NV: 36 500,30 ECU.
 - Rausch SPRL: 26 410,00 ECU.
 - Atlanta Belgium BVBA: 6 003,00 ECU.
 - Samko NV: 2 317,50 ECU.
9. **Gegebenenfalls Wert und Teil des Auftrags, der voraussichtlich als Unterauftrag an Dritte vergeben wird:**
10. **Sonstige Angaben:**
11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** S und C vom 21. 7. 1995.
12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 13. 2. 1996.
13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 13. 2. 1996.

Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten

Vergebener Auftrag

(96/C 53/06)

1. **Name und Anschrift der ausschreibenden Stelle:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Umwelt, nukleare Sicherheit und Katastrophenschutz, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel.
Tel. (32-2) 295 86 88. Telefax (32-2) 299 44 49.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren XI/C3/1166.
3. **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung:** Studienvertrag bezüglich der Analyse der mittel- und langfristigen Folgen für die Umwelt der Wanderung der Radionuklide im Karachay-See im Süden des Urals (Russische Föderation). Bestimmung der strahlenspezifischen Auswirkungen auf die Bevölkerungen einschließlich jener, die noch stromabwärts des Tschernobyl-Flusses leben - Bewertung der Gegenmaßnahmen, die eventuell getroffen werden können.
4. **Tag der Auftragsvergabe:** 18. 12. 1995.
5. **Kriterien für die Auftragsvergabe:** Den Zuschlag erhielt das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot nach folgenden Kriterien:
 - 5.1 Preis und wirtschaftlich vorteilhafteste Konditionen.
 - 5.2 Erfahrungen auf dem Gebiet mit Angabe der ausgeführten Arbeiten und des Umfangs der Beteiligung sowie Bezeichnung der mit der Studie betrauten Personen (mit Lebenslauf).
 - 5.3 Darstellung und Verständnis der technischen Anforderungen.
6. **Zahl der eingegangenen Angebote:** 14.
7. **Name und Anschrift des Auftragnehmers:** BNFL Engineering Ltd, The Victoria Harbour City, Salford Quays, UK-Manchester M5 2SP.
8. **Preis:** 200 083 ECU.
9. **Wert des Auftrags, der voraussichtlich als Unterauftrag an Dritte vergeben wird:** Nicht bekannt.
10. **Sonstige Angaben:** Entfällt.
11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** 19. 7. 1995.
12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 13. 2. 1996.
13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung im Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 13. 2. 1996.

Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten

Vergebener Auftrag

(96/C 53/07)

1. **Name und Anschrift der ausschreibenden Stelle:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Umwelt, nukleare Sicherheit und Katastrophenschutz, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel.
Tel. (32-2) 295 86 88. Telefax (32-2) 299 44 49.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren XI/C3/1167.
3. **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung:** Studienvertrag bezüglich der Realisierbarkeit einer unterirdischen Lagerstätte für langlebige radioaktive Abfälle ohne Wärmestrahlung in der Ukraine (Liste der möglichen Standorte wie Salzbergwerke oder Erzbergwerke, Bewertung der Eignung, Einordnung der Standorte nach Strahlenbelastung der Bevölkerung, Zufahrtstraßen, Akzeptanz der Bevölkerung, Beurteilung der Möglichkeiten für das Entweichen von Radioaktivität, Berechnung der Strahlenbelastung, Verfassen von Artikeln, von Sicherheitsberichten).
4. **Tag der Auftragsvergabe:** 14. 12. 1995.
5. **Kriterien für die Auftragsvergabe:** Den Zuschlag erhielt das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot nach folgenden Kriterien:

- 5.1 Preis und wirtschaftlich vorteilhafteste Konditionen.
- 5.2 Erfahrungen auf dem Gebiet mit Angabe der ausgeführten Arbeiten und des Umfangs der Beteiligung sowie Bezeichnung der mit der Studie betrauten Personen (mit Lebenslauf).
- 5.3 Darstellung und Verständnis der technischen Anforderungen.
6. **Zahl der eingegangenen Angebote:** 15.
7. **Name und Anschrift des Auftragnehmers:** GRS - Gesellschaft für Anlagen und Reaktorsicherheit GmbH, Schwertnergasse 1, D-50677 Köln.
8. **Preis:** 287 699 ECU.
9. **Wert des Auftrags, der voraussichtlich als Unterauftrag an Dritte vergeben wird:** 164 020 ECU.
10. **Sonstige Angaben:** Entfällt.
11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** 19. 7. 1995.
12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 13. 2. 1996.
13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 13. 2. 1996.

Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten

Vergebener Auftrag

(96/C 53/08)

1. **Name und Anschrift der ausschreibenden Stelle:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Umwelt, nukleare Sicherheit und Katastrophenschutz, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel.
Tel. (32-2) 295 86 88. Telefax (32-2) 299 44 49.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren XI/C3/1168.
3. **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung:** Studienvertrag bezüglich der Analyse der radiologischen Auswirkungen auf die Bevölkerungen der Gegend um Balapan in Kasachstan von Radionukliden aus Kernwaffenversuchsexplosionen auf dem Umweg über das Trinkwasser (hydrogeologische Lage, Wanderung der Radionuklide über das Grundwasser, Erstellung eines Strömungsmodells, mögliche zukünftige Bestrahlungen, Festlegung eines Versuchsprogramms, mögliche Gegenmaßnahmen).
4. **Tag der Auftragsvergabe:** 14. 12. 1995.
5. **Kriterien für die Auftragsvergabe:** Den Zuschlag erhielt das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot nach folgenden Kriterien:
- 5.1 Preis und wirtschaftlich vorteilhafteste Konditionen.
- 5.2 Erfahrungen auf dem Gebiet mit Angabe der ausgeführten Arbeiten und des Umfangs der Beteiligung sowie Bezeichnung der mit der Studie betrauten Personen (mit Lebenslauf).
- 5.3 Darstellung und Verständnis der technischen Anforderungen.
6. **Zahl der eingegangenen Angebote:** 12.
7. **Name und Anschrift des Auftragnehmers:** Société Générale pour les Techniques Nouvelles (SGN), 1, rue des Hérons, Montigny-le-Bretonneux, F-78182 Saint-Quentin-en-Yvelines Cedex.
8. **Preis:** 276 365 ECU.
9. **Wert des Auftrages, der voraussichtlich als Unterauftrag an Dritte vergeben wird:** 25 000 ECU.
10. **Sonstige Angaben:** Entfällt.
11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** 19. 7. 1995.
12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 13. 2. 1996.
13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 13. 2. 1996.

Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten

Vergebener Auftrag

(96/C 53/09)

1. **Name und Anschrift der ausschreibenden Stelle:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Umwelt, nukleare Sicherheit und Katastrophenschutz, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel.
Tel. (32-2) 295 86 88. Telefax (32-2) 299 44 49.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren XI/C3/1169.
3. **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung:** Studienvertrag bezüglich der Beurteilung der Eignung der Standorte und Anlagen in „Degelen“ und „Azgir“ in der Republik Kasachstan für ein Endlager für radioaktive Abfälle (Zusammenstellen der verfügbaren umweltspezifischen und geologischen Daten, Berechnung der „Strahlenfolgen“, Fachberatung zur Eignung).
4. **Tag der Auftragsvergabe:** 15. 12. 1995.
5. **Kriterien für die Auftragsvergabe:** Den Zuschlag erhielt das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot nach folgenden Kriterien:
 - 5.1 Preis und wirtschaftlich vorteilhafteste Konditionen.
 - 5.2 Erfahrungen auf dem Gebiet mit Angabe der ausgeführten Arbeiten und des Umfangs der Beteiligung sowie Bezeichnung der mit der Studie betrauten Personen (mit Lebenslauf).
- 5.3 Darstellung und Verständnis der technischen Anforderungen.
6. **Zahl der eingegangenen Angebote:** 11.
7. **Name und Anschrift des Auftragnehmers:** C & E Consulting und Engineering GmbH, GB Umweltbewertung, Jagdschänkenstraße 52, D-09117 Chemnitz.
8. **Preis:** 278 860 ECU.
9. **Wert des Auftrags, der voraussichtlich als Unterauftrag an Dritte vergeben wird:** 74 400 ECU.
10. **Sonstige Angaben:** Entfällt.
11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** 19. 7. 1995.
12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 13. 2. 1996.
13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 13. 2. 1996.

Studie über die Behandlung von radioaktiven Abfällen und die Dekontaminierung verseuchter Gebiete in den GUS-Staaten

Vergebener Auftrag

(96/C 53/10)

1. **Name und Anschrift der ausschreibenden Stelle:** Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Generaldirektion Umwelt, nukleare Sicherheit und Katastrophenschutz, rue de la Loi/Wetstraat 200, B-1049 Bruxelles/Brussel.
Tel. (32-2) 295 86 88. Telefax (32-2) 299 44 49.
2. **Gewähltes Vergabeverfahren:** Offenes Verfahren XI/C3/1171.
3. **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung:** Studienvertrag bezüglich der Erstellung von Strategien für die Dekontaminierung verseuchter Gebiete als Folge des Tschernobyl-Unfalls mit dem Ziel der Beurteilung der jeweiligen Vorteile einer ganzen Reihe von Behandlungsoptionen (einschließlich der Option, die darin besteht, nichts zu unternehmen) auf der Grundlage von wirtschaftlichen und strahlungsspezifischen Kriterien. Die Dekontaminierungsaktionen betreffen landwirtschaftliche Flächen und Wälder und beinhalten möglicherweise das Zurückgreifen auf Techniken der großflächigen Dekontaminierung oder Veränderungen in der landwirtschaftlichen Arbeitsweise. Gegenstand der Studie sind die verseuchten Gebiete der Gegend um Tschernobyl, wo die Bevölkerung Höchst Dosen von mehr als 1 m Sv/a ausgesetzt war. Zudem soll die Studie insbesondere

- russische Erfahrungen mit der Bodendekontaminierung berücksichtigen.
4. **Tag der Auftragsvergabe:** 22. 12. 1995.
 5. **Kriterien für die Auftragsvergabe:** Den Zuschlag erhielt das wirtschaftlich vorteilhafteste Angebot nach folgenden Kriterien:
 - 5.1 Preis und wirtschaftlich vorteilhafteste Konditionen.
 - 5.2 Erfahrungen auf dem Gebiet mit Angabe der ausgeführten Arbeiten und des Umfangs der Beteiligung sowie Bezeichnung der mit der Studie betrauten Personen (mit Lebenslauf).
 - 5.3 Darstellung und Verständnis der technischen Anforderungen.
 6. **Zahl der eingegangenen Angebote:** 15.
 7. **Name und Anschrift des Auftragnehmers:** GSF - Forschungszentrum für Umwelt und Gesundheit GmbH, Neuherberg, Postfach 1129, D-85758 Oberschleißheim.
 8. **Preis:** 220 000 ECU.
 9. **Wert des Auftrags, der voraussichtlich als Unterauftrag an Dritte vergeben wird:** 150 000 ECU.
 10. **Sonstige Angaben:** Entfällt.
 11. **Tag der Veröffentlichung der Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften:** 19. 7. 1995.
 12. **Tag der Absendung der Bekanntmachung:** 13. 2. 1996.
 13. **Tag des Eingangs der Bekanntmachung beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften:** 13. 2. 1996.

Projekt LIFE

Vorläufiger Aufruf zur Angebotsabgabe im Rahmen des Projekts LIFE-Natur 1996

(96/C 53/11)

Die Kommission führt einen vorläufigen Aufruf zur Angebotsabgabe für Naturschutzprojekte durch, die 1996 im Rahmen von LIFE finanziert werden, wie dies mit den Vertretern der Mitgliedstaaten des gemäß Richtlinie 92/43/EWG gegründeten Ausschusses vereinbart wurde. Es wird darauf hingewiesen, daß die endgültige Auswahl solange nicht möglich ist, bis der Rat die überarbeitete

Richtlinie für LIFE für den Zeitraum 1996-1990 angenommen hat. Bewerber können eine Kopie der Informations- bzw. Bewerbungsunterlagen bei den zuständigen Stellen der Mitgliedstaaten oder bei der Europäischen Kommission, GD XI.D.2, Telefax (32-2) 296 95 56, anfordern.

EUROPÄISCHE WIRTSCHAFTLICHE INTERESSENVEREINIGUNG

Bekanntmachung, veröffentlicht gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2137/85 des Rates vom
25. Juli 1985 (*) — Gründung

(96/C 53/12)

1. **Name der Vereinigung:** Mirror Allied Consultants
EOOS - Mirror Allied Consultants EEIG, Diakritikos
titlos - MAC
2. **Tag der Eintragung der Vereinigung:** 20. 12. 1995
3. **Ort der Eintragung der EWIV:**
 - a) **Mitgliedstaat:** GR
 - b) **Ort:** GR-Aθήνα
4. **Nummer der Eintragung:** 7
5. **Bekanntmachung(en):**
 - a) **Vollständiger Titel des Mitteilungsblatts:** Σύσταση
Ευρωπαϊκού Ομίλου Οικονομικού Σκοπού (ΕΟΟΣ) με
την επωνυμία Mirror Allied Consultants ΕΟΟΣ και
Δ.Τ. MAC
 - b) **Name und Anschrift des Herausgebers:** Εφημερίδα
της Κυβερνήσεως, Καποδιστρίου 34, GR-104 32
Αθήνα
 - c) **Tag der Veröffentlichung:** 10. 1. 1996

(*) ABl. Nr. L 199 vom 31. 7. 1985, S. 1.